

Heine, Heinrich: Xxl (1827)

1 Wie kannst du ruhig schlafen,
2 Und weißt, ich lebe noch?
3 Der alte Zorn kommt wieder,
4 Und dann zerbrech' ich mein Joch.

5 Kennst du das alte Liedchen:
6 Wie einst ein todter Knab'
7 Um Mitternacht die Geliebte
8 Zu sich geholt in's Grab?

9 Glaub' mir, du wunderschönes,
10 Du wunderholdes Kind,
11 Ich lebe und bin noch stärker
12 Als alle Todten sind!

(Textopus: Xxl. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/10464>)